

Unglaubliche Tierquälerei in Ottbergen: Tausende Forellen qualvoll erstickt

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 17. Februar 2020 um 16:10 Uhr

Unbekannte zerstören Frischwasserleitungen

Unglaubliche Tierquälerei in Ottbergen: Tausende Forellen qualvoll erstickt

Montag 17. Februar 2020 - **Ottbergen-Bruchhausen (wbn). Mehrere tausend Zuchtforellen sind am Wochenende qualvoll verendet.**

Unbekannte haben zwei Frischwasserzuleitungen vorsätzlich zerstört. Es kam zum Sauerstoffmangel in der Forellenzuchtanlage.

Fortsetzung von Seite 1

Der Schaden geht nach Angaben der Polizei in Höxter in den fünfstelligen Bereich. Die Polizei bittet nunmehr um Hinweise aus der Bevölkerung.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter: „Durch eine offenbar mutwillige Zerstörung von zwei Frischwasserleitungen sind bei Höxter-Ottbergen mehrere tausend Zuchtforellen verendet.

Die Forellenzuchtanlage bei Ottbergen-Bruchhausen liegt in der Nähe der B 64. Zwei Kunststoffrohre, welche die Teiche mit Frischwasser versorgen, sind gewaltsam so stark beschädigt worden, dass sie kein frisches Wasser mehr in die einzelnen Becken transportieren konnten. Durch den Sauerstoffmangel im Wasser verendete daraufhin ein Großteil der Fische.

Der Schaden geht in einen fünfstelligen Euro-Bereich. Bemerkt wurde der Schaden am Sonntag, 16. Februar, gegen 13 Uhr. Die Tatzeit lässt sich eingrenzen zwischen diesem Zeitpunkt und Samstag, 15. Februar, nach 18.30 Uhr. Die Ermittler der Kriminalpolizei Höxter

Unglaubliche Tierquälerei in Ottbergen: Tausende Forellen qualvoll erstickt

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 17. Februar 2020 um 16:10 Uhr

hoffen auf Hinweise von möglichen Zeugen, die zur fraglichen Zeit Personen oder auch Fahrzeuge in der Nähe der Zuchtanlage beobachtet haben.

Hinweise bitte an die Polizei in Höxter, Telefon 05271/962-0.“